GELD
MACHT
HANDEL
SILBER
SOMMER
SCHWAZ
FUGGER
MACHT & OHNMACHT
29.5. - 8.7.22

Das Objekt am Titelblatt ist eine Arbeit der Silbersommer-Künstlerin Lea Schneider. In der Gold- und Silberschmiede Schneider-Rappl entstehen seit Generationen wertvolle, ausgefallene, kleine und größere Kunstwerke.

Lea Schneider nutzt das Handwerk um ihre Innenwelt zum Ausdruck zu bringen. Ihre Arbeiten entstehen oftmals in Silber, dem Material, das unsere Stadt so markant geprägt hat und sind im Rahmen ihrer Ausstellung im Mathoi-Haus zu sehen.

Vor 500 Jahren stieg Jakob Fugger – auch „der Reiche“ genannt – mit Bergwerksanteilen und Hüttenwerken in die Montanwirtschaft von Schwaz ein. Das sollte sich als wahrlich kluge Entscheidung herausstellen, denn in der Folge wurde Schwaz durch seinen immensen Silber- und Kupferschatz zu einer der bedeutendsten Einnahmequellen der Fugger.
Das führte dazu, dass Anton Fugger 1546 die Firmenzentrale zeitweilig von Augsburg nach Schwaz verlegte.

Hunderte Kilometer lange Bergwerksstollen erinnern ebenso wie manche Bauten und Denkmäler noch heute an das bedeutende Geschlecht der Fugger, deren Ära in Schwaz 1657 endete.
Im heurigen Silbersommer dreht sich mit Musik, Theater, Vorträgen, Ausstellungen, Führungen und einem Fuggerfest alles um die Zeit der Fugger in Schwaz. 22 Kulturinitiativen beschäftigen sich unterhaltsam, aufschlussreich aber auch die kritischen Seiten beleuchtend mit diesem umfangreichen Thema und präsentieren ein breites Programm.

Mit großer Vorfreude darf ich Sie schon heute herzlichst zum Schwazer Silbersommer 2022 einladen. Glück auf!

IRIS MAILER-SCHREY KULTURREFERENTIN

Bei allen Veranstaltungen gelten die aktuellen Corona-Regeln.

FUGGERMESSE

SO, 29. MAI, 18 UHR / FRANZISKANERKIRCHE

Der Schwazer Johann Georg Tschortsch, mit späterem Klosternamen Pater Angelus, wirkte von 1722 bis zu seinem Tode 1740 als „Musikmeister“ im Schwazer Franziskanerkloster. Er war ein angesehener Musiker und Komponist. Das Totenbuch ehrt ihn als „vir virtuosus“. Seine Werke sind auch im Druck erschienen. Die „Fuggermesse“ für Solisten, Chor, Streicher und Orgel wurde 1730 in Augsburg gedruckt und trägt die Widmung „Excellentissimo ac illustrissimo Comiti ac Domino, Domino Josepho Mariae FUGGER“ (gewidmet dem hervorragendsten und berühmtesten Grafen und Herrn, Herrn Josef Maria FUGGER).

Ausführende: Musikkollegium Schwaz unter der Leitung von Walter Knapp
Solisten: Inge Wurnig (Sopran), Barbara Farnik (Alt),
Alexander Haidekker (Tenor), Hermann Schopper (Bass).

NIEMAND IST SO ARM,
DASS ER NICHT ETWAS
ABGEBEN KÖNNTE.
UND NIEMAND IST SO REICH,
DASS ER NICHT NOCH
EIN BISSCHEN MEHR
GELD GEBRAUCHEN KÖNNTE.

Jakob Fugger

MACHT & OHNMACHT

MI, 1. JUNI, 17.20 UHR / SILBERBERGWERK

Ein Reich, in dem die Sonne niemals untergeht, erschaffen für wenige, doch aus dem Stein gekratzt, durch viele Ohnmächtige aus einer Unterwelt, in der die Sonne niemals aufgeht. Eintausendsechshundertzweiundreißig Tonnen Silber und zweihundertvierzigtausend Tonnen Kupfer steuerten die Schwazer Bergwerke dem Habsburger und Fugger-Imperium insgesamt bei und hinterließen eine tiefe Narbe und Leere im Berg. Was ist uns geblieben und was ist aus dem Genommenen geworden? Ein Blick in beide Welten eines Superreichs – in Macht und Ohnmacht.

Weiterer Termin: 8. Juni / Führungen im Silberbergwerk mit Markus Plattner
Einfahrt: 17.20 / Dauer: ca.1,5 h / Silbersommer-Sonderpreis € 5,00
Voranmeldung Silberbergwerk Schwaz: 05242 / 72372

POTOSÍ-PRINZIP-ARCHIV

FR, 3. JUNI, 19 UHR / GALERIE DER STADT SCHWAZ

KOLONIALISMUS & MACHTVERHÄLTNISSE IN BEZUG AUF SCHWAZ

Ausstellung der Künstler:innen – Alice Creischer, Harun Farocki, Miguel Hilari (Stadtkünstler), Lois Hechenblaikner, Andreas Siekmann in der Galerie der Stadt Schwaz – Der europäische Kapitalismus ist nicht denkbar ohne die Ausbeutung von Menschen und Natur in Lateinamerika während der Kolonialzeit. Die Stadt Potosí im heutigen Bolivien war im 16. und 18. Jahrhundert eines der wichtigsten Silberabbaugebiete der Welt – und ist eng mit der Geschichte von Schwaz verbunden. Die Ausstellung hinterfragt die Prinzipien der globalen Ausbeutung und schafft eine Verbindung durch die Miteinbeziehung zeitgenössischer künstlerischer Positionen ins Hier und Jetzt.

Passend zum Thema werden auch Kinderführungen mit dem Titel „Einmal um die Welt“ angeboten. Kinder ab 6 Jahre machen sich auf eine Entdeckungsreise in die Vergangenheit, begeben sich auf Spurensuche und gehen der Frage nach warum die Welt heute so ist wie sie ist. Im Juni findet diese Führung jeden Mittwoch und Donnerstag (außer an Feiertagen) um 15 Uhr statt.

Erster Termin: 8. Juni
Anmeldung: office@galeriederstadtschwaz.at
Ausstellungsdauer: 4. Juni – 1. Oktober
Galerie der Stadt Schwaz
Palais Enzenberg, Franz Josef-Str. 27

MIGUEL HILARI STADTKÜNSTLER

Der diesjährige Stadtkünstler Miguel Hilari (*1985 in Hamburg, lebt und arbeitet in Bolivien) ist Film und Medienkünstler. Er studierte Film in La Paz, Santiago de Chile und Barcelona. Seine Dokumentarfilme beschäftigen sich mit den Themen der Arbeit, der Kolonialgeschichte, der Migration und der indigenen Kultur.

PARACELSUS, JAKOB FUGGER & DER KNAPPE

WENN GESCHICHTE LEBENDIG WIRD

SA, 4. JUNI, 20 UHR / STADTPARK SCHWAZ

Das Besondere an dieser Stadtführung ist die Kombination aus Erzählung und Schauspiel. Gespielt wird an drei historischen Originalschauplätzen (Stadtpark, Fuggerhaus und Franziskanerkloster). Stadtführer Gottfried Winkler ist der Erzähler und informiert über die geschichtlichen Zusammenhänge vor der jeweils aufgeführten Szene. Schauspieler und Regisseur Markus Plattner spielt drei Szenen aus dem historischen Zeitabschnitt um 1500, basierend auf Texten von Felix Mitterer. Bitte um Anmeldung unter: 05242 / 6960 372 (8 – 12 Uhr) oder an r.lorefice@schwaz.at

Weitere Aufführungen: FR 14. & 21. Oktober, jeweils 20 Uhr
Die Teilnahme ist kostenlos.
Treffpunkt: Stadtpark Schwaz (bei der Lichtsäule)

FUGGER-ZEITTAFEL

DI, 7. JUNI, 10 UHR / MATHOI-HAUS SCHWAZ, SAAL IRMGARD

Vor 500 Jahren ließ sich Ulrich Fugger als erster Vertreter der mächtigen Kaufmannsfamilie in Schwaz nieder. Zeitweise wurde sogar die Firmenzentrale von Augsburg nach Schwaz verlagert. Eine Zeittafel mit den wichtigsten Eckdaten der Familie Fugger, ihr Wirken in der Weltgeschichte und auch in Schwaz soll durch den Silbersommer führen. Markus Plattner und Gottfried Winkler präsentieren einen Ausschnitt aus ihrer Führung durch die Fuggerzeit in Schwaz. Für die teilnehmenden Schulklassen gibt es im Anschluss noch ein Quiz.

Ausstellungsdauer: 8. Juni – 7. Juli

1367
FUCKER ADVENIT

1455
TRENNUNG DER LINIE FUGGE VOM REH UND FUGGER VON DER LILIE

1462
WIRTSCHAFTLICHER AUFSCHWUNG

1485
BETEILIGUNG AN BERGWERKEN TIROL

MACHT & OHNMACHT

LITERATURWETTBEWERB

MI, 8. JUNI, 19 UHR / RABALDERHAUS

Im Februar wurden alle in Tirol beheimateten Autor:innen eingeladen, sich am Literaturwettbewerb „Macht und Ohnmacht“ zu beteiligen. Im Rahmen des übergeordneten Silbersommerthemas „Fugger“ konnte das Thema in ganz unterschiedlichem Sinn frei interpretiert werden.

Die Gewinner:innen lesen bei der Preisvergabe aus ihren Texten und werden musikalisch begleitet von Klaus Hochschwarzer auf der Zither. Rabalderhaus, Winterstellergasse 9, Schwaz

STERNENSTAUB

DO, 9. JUNI, 19 UHR / MATHOI-HAUS SCHWAZ, SAAL IRMGARD

AUSSTELLUNG DER SILBERSOMMER-KÜNSTLERIN LEA SCHNEIDER

Lea Schneider hat das Handwerk als eine Ausdrucksform ihrer Innenwelt entdeckt und vollendet ihre Arbeiten bevorzugt im Einklang mit Text, Bild und Video – dabei steht das Metaphysische im Vordergrund, die im Objekt verarbeiteten Gedanken und Intentionen, ihre Emotion und Intuition als treibende Kräfte in der Gestaltung und im gesamten Arbeitsprozess.
Es ergeben sich dadurch Formen, die abstrakt, organisch, in sich gewunden und in sich konträr, aber geschlossen wirken. Ein Spannungsfeld zwischen Geradlinigkeit und Verspieltheit eröffnet sich, das einlädt, die Gedanken wandern zu lassen und ein Gefühl der Freiheit und Selbstbestimmung vermittelt.

Ausstellungsdauer: 10. bis 30. Juni
MO bis FR 9 – 12 Uhr und 17 – 19 Uhr

„SEIDE, INGWER SAMT SÄNGER - DIE FUGGER & DIE MUSIK“

KONZERT EUPHONIE

FR, 10. JUNI, 19 UHR / FRANZISKANERKLOSTER

Die musikalischen Aktivitäten der Familie Fugger bezogen sich nicht nur auf das Sammeln von Musikalien, auf das Stiften von Orgeln oder auf das Finanzieren eines eigenen Orchesters, sondern sie nutzten ihre Handelsbeziehungen auch dazu, Notenmaterial, Instrumente und Musiker an Fürstenhöfe zu vermitteln und damit als Musikagenten tätig zu sein. Auf Grund der besonderen Affinität der Fugger zur italienischen Musik, die sie durch ihre Tätigkeiten im Mitteleuropäischen Raum förderten, beeinflussen die Fugger die Europäische Musikgeschichte bis heute. Das Vokalensemble EUPHONIE singt u.a. Musik von Claudio Monteverdi, Orlando di Lasso, Giovanni Gabrieli, Hans Leo Haßler, Heinrich Isaac oder Orazio Vecchi.

Begleitet wird die EUPHONIE von Jaime Romero Aguas auf der Barockgitarre. Die Gesamtleitung übernimmt Claudio Büchler.
Innenhof des Franziskanerkreuzganges in Schwaz
(bei Schlechtwetter in der Franziskanerkirche)

KLASSIK IM PARK

AUS DEM HORN STOSSEN

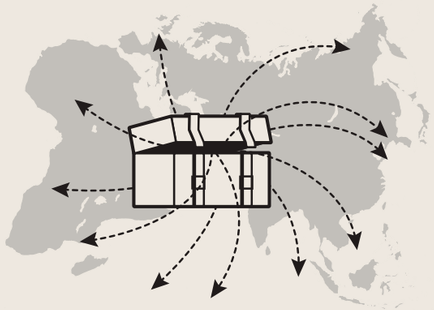
An einem der schönsten Orte von Schwaz, unter den Arkaden des Stadtparks, ist die klassische Musik ein Erlebnis inmitten der Parklandschaft. Mit zwei Naturhörnern auf der Spur der Fugger. Es spielt das Streichensemble quartett.kultur.tirol unter der Leitung von Sonja Melzer, das heuer von den zwei Tiroler Hornisten Klaus Dengg & Thomas Mächtlinger als Gastsolisten begleitet wird. Am Programm stehen u.a. Werke von Mozart für Horn und Streicher, sowie meisterhafte Streichquartette von Joseph Haydn und Alexander Borodin.

SA, 11. JUNI, 20 UHR / ARKADEN, STADTPARK SCHWAZ

WERT.SACHEN

AUSSTELLUNG & DISKUSSION ZUM THEMA FUGGER

DI, 14. JUNI, 19 UHR / MUSEUM DER VÖLKER



Enormer Reichtum, Beginn des modernen Bankenwesens, weltumspannende Handelswege, Silber- und Kupferbergbau, globales Finanzimperium... all das wird mit den Fuggern, einer Augsburger Kaufmannsfamilie im 15. Jahrhundert verbunden. Geld ist mit einem Wert verknüpft – und mit der Vereinbarung und Erwartung eines Gegenwerts. Aus europäischem Messing und Bronze entstanden abertausende Manillen, die in Afrika gehandelt wurden – für Gold, Pfeffer und Sklaven. In der Sammlung des Museums der Völker befinden sich neben solchen Manillen noch unzählige weitere „Geld-Objekte“, die zugunsten der heutigen Münzprägung und Währungsvereinheitlichung fast allerorts verschwunden sind. Das MdV lädt zu einer kleinen ausgewählten Präsentation von Geldobjekten und einer Diskussion über das erstaunliche Vertrauen in wert.SACHEN ein. Andreas Exenberger (Universität Innsbruck) spricht zu wert.SACHEN ver.TRAUEN? Zum Tauschen von Geld.

Ausstellungsdauer: 15. Juni – 28. August

„SILBERREICH - IM NETZ DER FUGGER“

FREILUFT-KINO IM MATHOI-INNENHOF
FILMDOKUMENTATION

MI 15. JUNI, 21.30 UHR / MATHOI-HAUS SCHWAZ

Der Innenhof des Mathoi-Hauses wird wieder zum Kino umfunktioniert. Die neue Filmdokumentation „Silberreich – Im Netz der Fugger“ zeigt die Verbindung der Kaufmannsdynastie mit dem Bergbau in der Silberstadt. Viele Drehorte in Schwaz und Umgebung dienten als Filmkulisse und zahlreiche Schwazerinnen und Schwazer spielten bei dem Film mit und auch das Mathoi-Haus selbst ist als Filmkulisse zu sehen. Gerne können auch selbst Sitzgelegenheiten mitgenommen werden, um gemütlich in die Vergangenheit zu reisen und in die alte Bergwerkstadt einzutauchen.

1522 - FUGGERUMZUG & FUGGERFEST

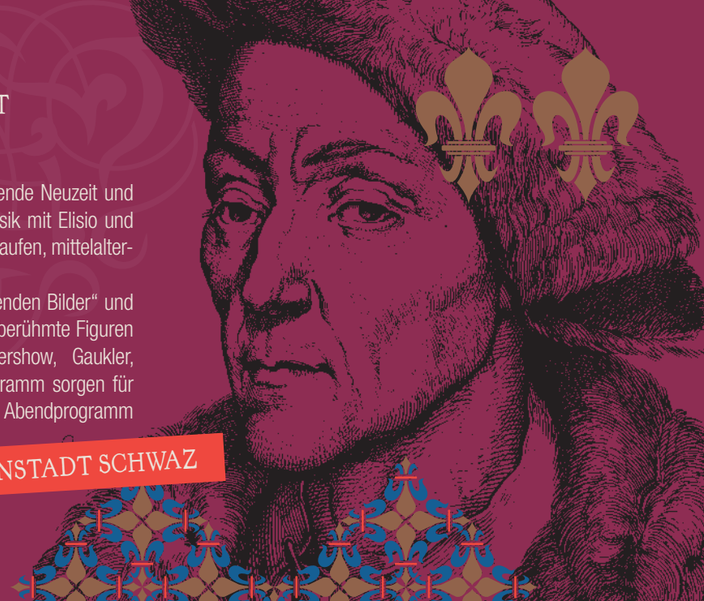
14 UHR - UMZUG & ANMARSCH
ÜBER DIE FRANZ JOSEF-STRASSE
& INNSBRUCKER-STRASSE

ANSCHLIESSEND FEST IM
MATHOI-GARTEN BIS 22 UHR.
DAS FEST FINDET BEI
JEDEM WETTER STATT.

SCHWAZ WAR BELEBTE & LEBENDIGE INDUSTRIESTADT & WO VIEL GEARBEITET WURDE, WURDEN AUCH FESTE GEFEIERT.

Wir gehen fünfhundert und mehr Jahre zurück in die beginnende Neuzeit und weiter zurück in das Mittelalter und erleben authentische Musik mit Elisio und Heydenrausch, stolze kampfstarke Ritter mit dem Stählernen Haufen, mittelalterliche und neuzeitliche Speisen und Gesänge.
Theater-Tableaux, die Augsburger Patrizier, präsentieren „Lebenden Bilder“ und Tänze aus der Zeit der Fugger, der Innsbrucker Hofstaat lässt berühmte Figuren auferstehen, Szenen aus Silberberg, Landsknechte, Feuershow, Gaukler, Prediger, Bogenschießen und ein abenteuerliches Kinderprogramm sorgen für ein unterhaltsames und auch spannendes Nachmittags- und Abendprogramm im Mathoi-Garten.

SA, 18. JUNI, AB 14 UHR / INNENSTADT SCHWAZ



GELD-GIER-GEIZ-GOTT

RENAISSANCE KONZERT

SO, 19. JUNI, 19 UHR / FRANZISKANERKLOSTER

Des Geldes wegen geizte der Geiz. Jenen zu richten bleibt nur Gott. – Das Ensemble Versatile taucht ein in die Zeit der Fugger. Handel, Geld, Macht – das Weltliche wird musikalisch thematisiert. Das Ensemble setzt dem schnöden Mammon die Kunst entgegen. Maria Schinagl-Zeichart, Mezzosopran / Andrea Eberl, Blockflöten / Matthias Schinagl, Cembalo /Gerhard Gruber, Percussion

Das Konzert wird optisch begleitet von einer Installation des Künstlers Daniel Starjakob. Innenhof des Franziskanerklosters Schwaz, bei schlechtem Wetter im Mariensaal des Franziskanerklosters

AUF DEN SPUREN DER FUGGER

VORTAG VON DR. GEORG NEUHAUSER

MI, 22. JUNI, 19 UHR / MATHOI-HAUS SCHWAZ, SAAL WAGNER

Der in Schwaz geborene Dr. Georg Neuhauser ist Historiker an der Universität Innsbruck. Nach Studien der Geschichtswissenschaften, Geographie und Archäologie spezialisierte er sich auf die Nutzungsgeschichte der alpinen Georessourcen (Erze, Salz, Wasser und Holz) im Mittelalter und der frühen Neuzeit. Im Vortrag stehen vor allem die weltweite Bedeutung des Tiroler (Europaregion Tirol) Bergbaus und die daran verknüpften Handelsbeziehungen mit dem Augsburger Kaufmannsgeschlecht der Fugger im Vordergrund, wobei Schwaz das Zentrum dieser Verbindungen bildet.

MONEY MONEY MONEY

SCHLUSSKONZERT DER LANDESMUSIKSCHULE SCHWAZ

DO, 23. JUNI, 19 UHR / SZENTRUM SCHWAZ, SILBERSAAL

Im Rahmen des Konzerts wird erstmals ein 10minütiger Film „Klingendes Schwaz“ anlässlich des Jubiläums 30 Jahre Tiroler Landesmusikschulen präsentiert, an dem man die schönsten Plätze von Schwaz sieht und drei Ensembles aus dem Lehrkörper der LMS die passende Filmmusik dazu gestaltet haben. Preisgekrönte Solisten und Ensembles, sowie die Chöre und Orchester der Musikschule bieten ein imposantes Klangspektrum, welches sich aus dem umfassenden Fächerangebot der Musikschule ergibt. Die feierliche Überreichung der Urkunden an die Übertrittsprüfungskandidaten und die Präsentation des Gewinners des Rotary Musikpreises sind Teil des abwechslungsreichen Konzertabends.

DIE KRAFT, DIE MASCHINEN ANTRIEB

JUNGE MENSCHEN BAUEN WASSERRÄDER

FR, 24. JUNI, 16 - 20 UHR / LAHNBACH SCHWAZ

Wasserkraft diente in der Fuggerzeit als Hauptenergiequelle. Junge Baumeister:innen, gemeinsam mit dem Yunit-Team, nutzen die Strömung des Lahnbachs und bauen Wasserräder aus Holz. Alle interessierten jungen Gäste sind herzlich eingeladen mitzuarbeiten. Zur Stärkung gibt's bei Live-Musik Soft Drinks und leckere Burger. Alle Mitwirkenden springen in einen Lostopf, die Gewinner:innen dürfen sich über Silberzehner freuen. Treffpunkt: Lahnbach Schwaz beim Lahnbachsteg.

MATINÉE ALL DAY

SA, 25. JUNI, 11 UHR / MATHOI-HAUS SCHWAZ, SAAL IRMGARD

Die Silbersommerkünstlerin und der Silbersommer laden zur musikalischen Matinee am späten Vormittag in das Mathoi-Haus ein. Inmitten der Ausstellung von Lea Schneider spielt für uns das Musikerduo CASSONIC, mit Kassian Rainer und Dominik Vogler (funk/house-DJ + Instrumental) und im Anschluss legen die DJs Daniel Majeric und Alexander Weißenhofer auf.
Lea Schneider spricht über ihre Arbeiten, und wir genießen SchmankerIn vom Schwazer Pirchnerhof der Familie Kreidl.

FUCKEREY

SA, 25. JUNI, 20.15 UHR / FRANZISKANERKLOSTER

Die Fuggerei (hist. „FUCKEREY“) gilt heute als eines der beliebtesten Touristenziele in der Stadt Augsburg. Gestiftet als Armensiedlung im Jahre 1521 von Jakob Fugger bietet sie damals wie heute „Fromen Armen taglönern und handtwerckern und burgern und inwonern“ ein Zuhause. Da allerdings aus dieser Zeit keine Zeitzeugen mehr aufzutreiben waren, erzählen wir in unserem Stück humorvoll einige fiktive Ereignisse aus der „Stadt in der Stadt“ mit historischen Zitaten und stellen die provokanten Fragen: Konnten sich damals eigentlich auch Schwazer:innen um einen Wohnraum bewerben, sofern sie katholisch und arm genug waren? Und: was macht man eigentlich in einer „Fuckerey“? Ist das Ganze jugendfrei? Spannend.
Theater „wortauftritt“ mit: Michaela Schalk, Christine Stöckl, Julia Wimmer, Marina Pargger, Peter Rittinger, Bernhard Schiestl. Bühne: Jones, Text und Regie: Chris Kohler.

Weitere Termine: FR, 1. Juli / SA, 2. Juli / MI, 6. Juli, Beginn: 20.15 Uhr
Karten: 0650 / 4800607 oder chris.kohler@gmx.at / Innenhof Franziskanerkloster

DIE PLEITEGEIER

JAZZ-MATINÉE

SO, 26. JUNI, 10 UHR / MAXIMILIANPLATZ SCHWAZ

Das Alexander´s Swing-Time Orchestra und die Bigband der Musikschule Schwaz lassen es swingen und grooven und verbreiten mit ihrer Musik gute Laune. Passend zum Silbersommer Thema greifen sie Hits wie „Pennies from Heaven“ und „Easy Money“ auf unbeschwerte Weise auf. Für Speis und Trank am Maximilanplatz sorgt sich das Team der EssCoBar. Eintritt sind freiwillige Spenden.

DIE FUGGER IN SCHWAZ

BUCHPRÄSENTATION

DI, 28. JUNI, 19 UHR / GARTEN FUGGERHAUS, SCHWAZ

Das Fuggerhaus, die Fuggergasse, Fugger-Grabdenkmäler – Schwaz ist eine Fuggerstadt. Die meisten Kredite, die die Habsburger im 15. und 16. Jahrhundert bei der Augsburger Familie nahmen, wurden in Schwazer Silber und Kupfer abgegolten. Im Jahre 1522, also vor 500 Jahren, stieg Jakob Fugger (der Reiche) direkt ins Bergbaugeschäft ein. Sein Neffe Ulrich (der Jüngere) übersiedelte in jenem Jahr nach Schwaz, um vor Ort die Geschäfte abzuwickeln. Anlass genug, um der Beziehung Schwaz – Fugger die nächste Schwazer Kostbarkeit zu widmen.

Mit Autor Peter Hörhager und Unterstützer Gottfried Winkler

Im Garten des Fuggerhauses in Schwaz, bei Schlechtwetter im Haus

100 JAHRE KNAPPENMUSIK SCHWAZ

UMZUG ZUM 100-JÄHRIGEN JUBILÄUM DER KMS

SA, 2. JULI, 16 UHR / INNENSTADT SCHWAZ

Bereits zur Zeit der Schwazer Fugger spielten Bergknappen mit hölzernen, drei Schuh langen Röhren anlässlich der Christmette am Leitenweg in Schwaz. Im weiteren Verlauf der letzten 500 Jahre gab es immer wieder festliche Anlässe, bei denen ein bergmännisch gekleideter Musikchor etwa zum Besuch von Kaiser Franz I. oder beim Kaiserschießen 1854 musikalisch in Erscheinung trat. Dieser sagenhafte geschichtliche Hintergrund bewegt die Knappenmusik Schwaz in ihrem 100-Jahrjubiläum beim Festumzug durch die Franz-Josef-Straße, auch das Jubiläum der Schwazer Fugger zu beehren. Festliche Trompetenklänge, ein geschichtlicher Exkurs und Kanonenschläge zeichnen den Beginn des Umzugs mit den Schwazer Traditions- und Kulturvereinen durch die Schwazer Innenstadt aus.

SMOKIE

Die britische Pop-Rock-Band gehörte zu den populärsten Gruppen der 1970er Jahre. Mit Songs wie „Living next door to Alice“, „Lay back in the arms of someone“, „Mexican girl“ und „For a few dollars more“ erlangten sie Weltruhm.

Einlass: 19 Uhr / Beginn: 20 Uhr
Kartenvorverkauf: www.lindnermusic.at

FR, 8. JULI, 20 UHR / OPEN-AIR-KONZERT AM PFUNDPLATZ SCHWAZ

GELD MACHT HANDEL

FUGGER
MACHT & OHNMACHT
29.5. - 8.7.22

SILBER
SOMMER
SCHWAZ

SO	29. MAI	18.00	Fuggermesse	Franziskanerkirche	Messe
MI	1. JUNI	17.20	Macht & Ohnmacht – Führungen im Silberbergwerk	Silberbergwerk Schwaz	Führung
FR	3. JUNI	19.00	Potosí-Prinzip-Archiv	Galerie der Stadt Schwaz	Ausstellung
SA	4. JUNI	20.00	Paracelsus, Jakob Fugger & der Knappe – Inszenierte Stadtführung	Stadtpark	Schauspiel
DI	7. JUNI	10.00	Präsentation Fuggerzeittafel	Mathoi-Haus, Saal Irmgard	Ausstellung
MI	8. JUNI	17.20	Macht & Ohnmacht – Führungen im Silberbergwerk	Silberbergwerk Schwaz	Führung
MI	8. JUNI	19.00	Macht & Ohnmacht – Literaturwettbewerb	Rabalderhaus	Lesung
DO	9. JUNI	19.00	Sternenstaub – Silbersommerkünstlerin Lea Schneider	Mathoi-Haus, Saal Irmgard	Ausstellung
FR	10. JUNI	19.00	Seide, Ingwer samt Sänger – die Fugger und die Musik	Franziskanerkreuzgang	Konzert
SA	11. JUNI	20.00	Klassik im Park – Aus dem Horn stoßen	Arkaden, Stadtpark	Konzert
DI	14. JUNI	19.00	wert.SACHEN – Ausstellung & Diskussion zum Thema Fugger	Museum der Völker	Ausstellung
MI	15. JUNI	21.30	„Silberreich – Im Netz der Fugger“ – Freiluft-Kino	Innenhof Mathoi-Haus	Film
SA	18. JUNI	14.00	1522 – Fuggerumzug & anschließend Fuggerfest	Innenstadt Schwaz	Fest

SO	19. JUNI	19.00	Geld-Gier-Geiz-Gott – Renaissance Konzert	Franziskanerkloster	Konzert
MI	22. JUNI	19.00	Auf den Spuren der Fugger – Vortag von Dr. Georg Neuhauser	Mathoi-Haus, Saal Wagner	Vortrag
DO	23. JUNI	19.00	Money Money Money – Schlusskonzert der LMS Schwaz	SZentrum, Silbersaal	Konzert
FR	24. JUNI	16.00	Die Kraft, die Maschinen antrieb – Wasserräder bauen am Lahnbach	Lahnbach	Veranstaltung
SA	25. JUNI	11.00	Matinée all day	Mathoi-Haus, Saal Irmgard	Fest
SA	25. JUNI	20.15	Fuckerey	Franziskanerkloster	Theater
SO	26. JUNI	10.00	Die Pleitegeier – Jazz-Matinee	Maximilianplatz	Konzert
DI	28. JUNI	19.00	„Die Fugger in Schwaz“ – Buchpräsentation	Garten Fuggerhaus	Lesung
FR	1. JULI	20.15	Fuckerey	Franziskanerkloster	Theater
SA	2. JULI	16.00	Umzug – 100-jähriges Jubiläum der Knappenmusik Schwaz	Innenstadt Schwaz	Fest
SA	2. JULI	20.15	Fuckerey	Franziskanerkloster	Theater
MI	6. JULI	20.15	Fuckerey	Franziskanerkloster	Theater
FR	8. JULI	20.00	Smokie – Open-Air-Konzert	Pfundplatz Schwaz	Konzert

IMPRESSUM

FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH

Kulturamt Schwaz und Verein Pölzbühne Schwaz, Franz-Josef-Straße 2, 6130 Schwaz, www.schwaz.at
FOTOS: Stadtarchiv Schwaz, Kulturamt Schwaz, diverse Vereins- und Ensemble-Archive, Musikarchiv Stams, Landesmusikschule Schwaz, Principio Potosí Archivo, Lea Schneider, Eric Norden, Walter Graf, Stefan Strigl, Georg Neuhauser, Markus Plattner, Gottfried Winkler, Produktion West, Pixabay, Knappenmusik Schwaz, John Cullen
GRAFIK: Pia Frankowitsch, www.pia-grafikdesign.at
DRUCK: Konzept Druck & Design Leitner

MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG VON

SILBERSTADT schwaz
SPARKASSE Schwaz
LAND TIROL
KUSS Kultur Stadt Schwaz
SILBER REGION Karwendel

#glaubandich
THE FUTURE IS YOURS.
150
JAHRE
#GLAUBANDICH
Den Künstlern viel Applaus.
Den Besuchern viel Vergnügen.
Kultur ist die Würze des Lebens. Deswegen kümmern wir uns nicht nur um dein Geldleben, sondern unterstützen auch regional kulturelle Projekte.
Teile deinen persönlichen #glaubandich Moment auf:
SPARKASSE
Schwaz
#glaubandich